

mit den Gemeinden

Aken - Dessau Alten - Dessau Propstei - Dessau-Süd - Oranienbaum

# Pfarrbrief

## Februar 2025

Für den Pfarrbrief erbitten wir eine Spende von 30 Cent, die für Papier- und Druckkosten verwendet wird.

Foto: Peter Kane

**W**enn durch einen Menschen ein wenig mehr Licht  
in unser Leben und in unsere Welt kam,  
dann hat sein Leben einen Sinn gehabt.

*Alfred Delp SJ (hingerichtet am 2. Februar 1945, am Fest der Darstellung des Herrn/Lichtmess)*



# AN DACHT



Die katholische Tradition bringt mit dem Namen „Mariä Lichtmess“ viel plastischer zum Ausdruck, was Christen am 2. Februar feiern als die offizielle Bezeichnung „Darstellung des Herrn“. Dieser Name ist doch etwas sperrig, und dass damit gemeint ist, dass Jesus als der Erstgeborene 40 Tage nach seiner Geburt Gott im Tempel geweiht („dargestellt“) wird, bedarf einer längeren Erklärung. Bezeichnenderweise spielt diese jüdische Gesetzesvorschrift beim Evangelisten Lukas, der als Einziger der Evangelisten von dieser Begebenheit berichtet, auch nur eine untergeordnete Rolle, er erwähnt es lediglich in einem Vers. Im Mittelpunkt von Lukas 2,21-40 steht die Begegnung mit Simeon und Hanna; und in den Worten des Simeon kommt auch zum Ausdruck, was mir dieses Fest bedeutet: „Meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast; ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.“ Es wird noch einmal hell in dunkler Jahreszeit. Das Licht der Weihnacht war kein Spotlight, kein kurzes Aufflackern, sondern dieses Licht nimmt zu, wächst weiter. „Ein Licht, das die Heiden erleuchtet“ – es überschreitet die Grenzen von Religion und Nation und leuchtet bis in unsere Zeit. Am 2. Februar feiern wir dieses Licht, passenderweise kann die Frühmesse an diesem Tag meistens wieder bei Tageslicht gefeiert werden. Und das Abendessen kann auch im Hellen eingenommen werden, wie der Volksmund weiß: „Lichtmess, bei Tag ess“. An uns liegt es, dieses Licht zu feiern, zu bewahren und weiterzugeben. Als Gemeinschaft der Christen, die erleuchtet sind; als Kirche, die denen Licht ist, die im Dunkeln leben.

*Michael Tillmann*

<b>Termine</b>
----------------

Samstag, 01.02.	17:00 Uhr 18:00 Uhr	Beichtgelegenheit Hl. Messe	DE-Süd DE-Süd
Sonntag, 02.02.	08:30 Uhr 09:00 Uhr 10:30 Uhr 10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier Hl. Messe Familiengottesdienst Wort-Gottes-Feier, anschl. Gemeindetreff	DE-Alten Aken DE-Propstei Oranienbaum
Montag, 03.02.	16:30 Uhr	Schülertreff	DE-Propstei
Dienstag, 04.02.	15:00 Uhr	Katechese der Kl. 1-3	DE-Propstei
Mittwoch, 05.02.	20:30 Uhr	Umweltgruppe	„Keller“
Freitag, 07.02.	09:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. „Kommt Zeit, kommt Tat“	DE-Süd
Freitag, 07.02.	19:00 Uhr	Gesprächskreis	Aken
Sonntag, 09.02.	10:30 Uhr	Hl. Messe mit Jugendband	DE-Propstei
Montag, 10.02.	16:30 Uhr	Ministrantenstunde	DE-Propstei
Dienstag, 11.02.	19:30 Uhr	Männerkreis „Bürgerenergie- genossenschaft“	DE-Propstei
Freitag, 14.02.	18:30 Uhr	Segensfeier zum Valentinstag	DE-Süd
Samstag, 15.02.		Fahrt der Jugend nach Leipzig	
Sonntag, 16.02.	16:00 Uhr	Hl. Messe in engl. Sprache	DE-Propstei
Sonntag, 16.02.	17:00 Uhr	Taizégebet in St. Konrad	Aken
Montag, 17.02.	10:00 Uhr	Andacht in den Heimen Avendi und Palais Bose	
Montag, 17.02.	16:30 Uhr	Schülertreff	DE-Propstei
Mittwoch, 19.02.	14:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Seniorenachmittag	Aken
Mittwoch, 19.02.	14:30 Uhr	Andacht, anschl. Seniorenachmittag	DE-Süd
Donnerstag, 20.02.	14:30 Uhr	Hl. Messe und Seniorenachmittag	Oranienbaum
Donnerstag, 20.02.	19:00 Uhr	Frauenkreis „Rund um Bücher: was ich gerade lese – was ich am liebsten lese – welches mein Lieblingsbuch ist ...“	DE-Propstei
Freitag, 21.02.	14:00 Uhr	Andacht, anschließend „Kommt Zeit, kommt Tat“: Fasching	DE-Süd
Freitag, 21.02.	18:00 Uhr	Weg-Gottesdienst EK-Vorbereitung	DE-Propstei
Freitag, 21.02.	18:00 Uhr	Taizégebet Bartholomäi-Kirche	Waldersee
Sonntag, 23.02.	10:30 Uhr	Hl. Messe mit Taufe	DE-Propstei
Montag, 24.02.	16:30 Uhr	Ministrantenstunde	DE-Propstei
Samstag, 01.03.	17:00 Uhr 18:00 Uhr	Beichtgelegenheit Hl. Messe	DE-Süd DE-Süd
Sonntag, 02.03.	08:30 Uhr 10:30 Uhr 10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier Wort-Gottes-Feier Hl. Messe und Kinderkirche anschl. Kinderfasching	DE-Alten Oranienbaum DE-Propstei

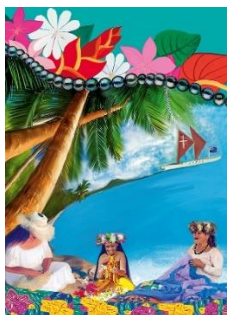
## Allfälliges

### ***Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)***

Die Gottesdienste zum „Fest der Darstellung des Herrn“ bzw. „Mariä Lichtmess“ feiern wir am 01. und 02.02.

Wir werden in den Gottesdiensten auch die Altar- und Osterkerzen dieses Jahres weihen. Ich möchte Sie wieder einladen, eine Altarkerze (8€) oder eine Ewiglichtkerze (5€) zu spenden. Es wird im Gottesdienst ein Opferkorbchen bereit stehen. Schon jetzt vielen Dank für Ihre Spende.

In der Propstei halten wir die Messe als Familiengottesdienst.



### **Weltgebetstag der Frauen – „wunderbar geschaffen!“**

so lautet das biblische Motto aus Psalm 139 des Weltgebets-tags am 7. März 2025 von den Cookinseln.

Die Verfasserinnen der Liturgie laden dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren und dadurch auch zu erkennen, wie bedroht sie ist. Vielleicht sind die wertvollen schwarzen Perlen, die hier gezüchtet werden, ein Sinnbild dafür: Die Kostbarkeit der Schöpfung muss entdeckt werden. Sie kann existenzsichernd oder bedroht sein. Aber sie ist auch gefährdet, wenn sie die schützenden (Muschel-) Schalen verliert. Deshalb geht es darum, „mit unseren Gaben und Talenten der Welt zu dienen und zum Segen zu werden“, wie es im Gottesdienst heißt. Die Gottesdiensttermine werden im nächsten Pfarrbrief veröffentlicht.

**RKW 2025**

## **HERZENSSACHE** DIE PSALMEN-RKW

Das Buch der Psalmen bietet einen reichen Schatz an Lebensbeschreibungen und Gefühlsausdrücken, die Kinder und Jugendliche aus ihrem eigenen Leben kennen. Die RKW „Herzessache“ lädt dazu ein, in diese spannende Welt der Psalmen einzutauchen und ihre Vielfalt kennenzulernen.

Die RKW findet in unserer Pfarrei vom Montag, 30.06. bis Freitag, 04.07. statt. Bereits am Samstag, 28.06. sind die Kinder zur Kinderwallfahrt eingeladen. Die Anmeldungen liegen ab März in den Kirchen aus.

### **Hausmeister gesucht**

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, auf Basis geringfügiger Beschäftigung (4h / Woche) einen Hausmeister einzustellen. Es wäre schön, wenn jemand aus der Pfarrei diese Tätigkeit übernehmen würde. Interessenten melden sich bitte schriftlich bis Ende Februar bei unserem Verwaltungskoordinator Herrn Valentin Richter. (Kontakte siehe letzte Seite des Pfarrbriefs)

# UNSER GLAUBENSBEKENNTNIS:



Außer der Mutter Jesu wird im Credo als einzige geschichtliche Gestalt der römische Präfekt Pontius Pilatus namentlich erwähnt. Mit seinem Wirken bringen die Evangelien den Leidensweg Jesu in Verbindung. Seit dem Jahr 26 n. Chr. war er der Beauftragte des römischen Kaisers Tiberius für die Provinz

Judäa. In jüdischen Berichten aus jener Zeit taucht sein Name mehrfach auf – oft wird er als ein Statthalter bezeichnet, der mit besonderer Härte regierte. Offenbar führte die Hinrichtung von Pilgern, die auf den heiligen Berg Samariens, den Garizim, pilgern wollten, im Jahr 36 zur Absetzung von Pontius Pilatus – er wurde nach Rom zitiert, um sich dafür zu verantworten. Demnach war die Kreuzigung Jesu keineswegs das einzige brutale Todesurteil, das Pilatus anordnete, auch wenn er zehn Jahre lang die unruhige Provinz Judäa verwalten konnte.

Während Pilatus in Judäa regierte, zog Jesus durch Galiläa und schließlich nach Jerusalem. Mit Pilatus' Namen wird bis ins Credo hinein sein Kreuzestod verbunden. Der Rabbi aus Nazaret, der den Juden Sanftmut und Liebe predigte, wurde vom rücksichtslosen römischen Präfekten Pilatus zum Tode verurteilt. Verständlich, dass die Begegnung zwischen dem vollstreckungsfreudigen römischen Statthalter und dem schutzlos duldsamen Rabbi das Interesse aller Evangelisten findet. Matthäus lässt Pilatus seine „Hände in Unschuld“ waschen und gibt damit den jüdischen Hohepriestern die Schuld am Tod Jesu. Der Evangelist Johannes stilisiert das Gespräch zwischen Jesus und Pilatus zu einer Auseinandersetzung zwischen geistlichem Auftrag und weltlicher Macht, die in die mannigfach zitierte Pilatus-Frage mündet: „Was ist Wahrheit?“ (Joh 18,38) Unbeeindruckt vom Anspruch Jesu auf das geistliche Königtum über sein Volk ließ Pilatus Jesus misshandeln und mit Purpurkrone und Dornenkrone verspotten. Am Ende aber spricht er über den brutal gepeinigten Rabbi die tiefen Worte: „Seht, welch ein Mensch!“ (Joh 19,5) In diesem schutzlos der Gewalt Ausgesetzten und Gepeinigten erkannten Christen tatsächlich ein Urbild der Menschlichkeit – und zugleich Gott als Schöpfer des Lebens. In der jüdischen Provinz am Rande des Römischen Reiches wird am Leidensweg Jesu deutlich, dass Gottes Macht auch von brutaler Gewalt nicht aufgehalten werden kann. Pilatus' Todesurteil wurde zur Geburtsstunde des Christentums, das jene umfassende Liebe predigte, die keine weltliche Macht aufhalten kann.

## Statistik 2024

Auch wenn statistische Angaben nicht das wirkliche Leben unserer Pfarrei widerspiegeln, so geben sie doch ein paar Eindrücke wieder und lassen im Vergleich zu 2023 auch manche Schlüsse zu. Die Angaben gelten für die Pfarrei. An dieser Stelle sei allen ganz herzlich gedankt, die durch ihre Spende die Hilfswerke der Kirche bzw. unsere Pfarrei im vergangenen Jahr so großzügig unterstützt haben.

Pfr. Thomas Friedrich

	2023	2024
Gemeindemitglieder	2358	2292
Gottesdienstbesucher		
2. Sonntag Fastenzeit	205	215
2. Sonntag November	210	365
Taufen	8 (4x Dessau)	11 (9 aus DE)
Erstkommunion	12	10
Firmungen	0	9
Trauungen	3	2
Beerdigungen (laut Beerdigungsbuch)	26	18
Verstorbene aus der Gemeinde	67	49
<b>Abzuführende Kollekten</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
Sternsinger	7957,77	9016,01
Misereor	2958,88	2899,63
Partnerschaftsaktion Ost	1783,55	2169,70
Renovabis	2302,30	2667,20
Missio	2771,86	2687,98
Bonifatiuswerk	697,79	460,60
Adveniat	4718,55	4195,15



### Fest der Darstellung des Herrn

Hanna und Simeon: Zwei alte Menschen, die nicht von der alten Zeit schwärmen, sondern Großes von der Zukunft erwarten, weil sie Großes von Gott erwarten.



## Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für den Monat Februar

Wir beten, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.



### In Gottes Ewigkeit wurden gerufen:

am 09.12.2024 Frau Regina Elfryda Braunsdorf aus Dessau im  
66. Lebensjahr

am 28.12.2024 Frau Hildegard Kirtzel aus Dessau im 95. Lebensjahr

am 06.01.2025 Herr Rudolf Patzelt aus Aken im 91. Lebensjahr

am 21.01.2025 Herr Wolfgang Haberzettl aus Dessau im

86. Lebensjahr

**Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe.**

### Kollekten im Monat Februar

Sonntag, 02.02.

für die Flüchtlingshilfe Sachsen-Anhalt

Sonntag, 09.02.

für die Edith-Stein-Schulstiftung

Sonntag, 16.02.

für die Pfarrei

Sonntag, 23.02.

für die Pfarrei



**Wenn du auch sonst nichts  
zum Lachen findest,  
so hast du immer noch  
dich selbst.**

*Bischof Francis Kelley*

### Humor:

„Sagen Sie, Herr Ober, die Portion ist ja heute so klein. Gestern hatte ich fast doppelt soviel Fleisch auf meinem Teller.“  
- „Wo haben Sie denn gestern gegessen“?, fragt der Ober – „Da drüben. Direkt am Fenster!“ – „Ja, dann stimmt’s. Dort gibt es immer größere Portionen, das ist nämlich die beste Werbung!“

„Herr Ober, in meinem Essen befindet sich ein Zahn.“ – „Ich weiß es, mein Herr. Sie haben mich doch extra aufgefordert, einen Zahn zuzulegen.“

## Wöchentliche Veranstaltungen

Montag	16:30 Uhr	Schülertreff / Ministrantenstunde im Wechsel
Dienstag	15:00 Uhr	Katechese Kl. 1-3
Mittwoch	17:30 Uhr	Jugend
	17:45 Uhr	Anbetung und Beichtgelegenheit

Termine, die im Gemeindebrief für den folgenden Monat veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des laufenden Monats an Pfr. Friedrich zu melden.

## Gottesdienste in der Pfarrei

V = Vesper

	DE-Propstei	DE-Süd	DE-Alten/ KH St. Joseph	Aken	Oranienbaum
Sonntag	10:30 Uhr		08:30 Uhr	08:45 Uhr	10:30 Uhr
Montag		18:00 Uhr V			
Dienstag	09:00 Uhr	09:00 Uhr			
Mittwoch	18:30 Uhr	18:00 Uhr V		09:00 Uhr	
Donnerstag			16:30 Uhr KH		
Freitag	18:00 Uhr V	09:00 Uhr		09:00 Uhr	
Samstag		18:00 Uhr			

Liborius-Gymnasium: Andacht Mo und Fr um 11:15 Uhr, Mi um 09:20 Uhr im Raum der Stille

## Pfarrei St. Peter und Paul, Dessau-Roßlau

**Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di 15-17 Uhr & Do 10-12 Uhr**

Anschrift: Kath. Pfarramt St. Peter und Paul, Zerbster Str. 48, 06844 Dessau

Telefon: 0340 260 760

Fax: 0340 211 654

Email: [dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de](mailto:dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de)

Homepage: [www.gemeinsam-unterwegs.net](http://www.gemeinsam-unterwegs.net)

Konto für Kirchgeld und Spenden: BKC Paderborn BIC: GENODEM1BKC

IBAN: DE27 4726 0307 0040 5956 00

## Mitarbeiter

Pfr. Thomas Friedrich	0340 260 76 - 11	<a href="mailto:thomas.friedrich@bistum-magdeburg.de">thomas.friedrich@bistum-magdeburg.de</a>
Pfr. Christoph Tretschok	034909 39 34 57	<a href="mailto:christoph.tretschok@bistum-magdeburg.de">christoph.tretschok@bistum-magdeburg.de</a>
GR Felix Kobold	0340 260 76 -15	<a href="mailto:felix.kobold@bistum-magdeburg.de">felix.kobold@bistum-magdeburg.de</a>
Sonja Weninger (Pfarrbüro)	0340 260 76 - 0	<a href="mailto:dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de">dessau.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de</a>
Dr. Stefan Nusser	0340 25 49 24 84	<a href="mailto:dessau.kirchenmusik@bistum-magdeburg.de">dessau.kirchenmusik@bistum-magdeburg.de</a>
Valentin Richter	0151 61265334	<a href="mailto:valentin.richter@bistum-magdeburg.de">valentin.richter@bistum-magdeburg.de</a>

## verbundene Einrichtungen

Caritas-Kita Maria Montessori	Oranienstr. 8-9	06844 Dessau-Roßlau	0340 21 36 10
Liboriusgymnasium Dessau	Rabestr. 19	06844 Dessau-Roßlau	0340 21 21 75
Caritas-Beratungsstelle (Daniel Tretschok)	Teichstr. 65	06844 Dessau-Roßlau	0340 21 28 20
Malteser Hilfsdienst (Ambulante Pflege)	Rennstr. 9	06842 Dessau-Roßlau	0340 516 91 48
Alexianer St. Joseph-Krankenhaus Dessau	Auenweg 36	06847 Dessau-Roßlau	
Alexianer Tagesklinik	Teichstr. 66	06844 Dessau-Roßlau	
Klinikseelsorgerin Claudia Kundrun			0340 55 69 203
Städtisches Klinikum Dessau			
Klinikseelsorgerin Beate Bartsch			0340 501 12 50
Krankenhaus Köthen			
Klinikseelsorgerin Sr. Ansgard Niesner			0162 91 29 772